

Der prophetisch-messianische Zeitrahmen – Teil 25

Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=nAuJUuyu0cs>
März 2023 - Tiff Shuttlesworth

Bibelprophetie und die Weltuntergangs-Uhr – Teil 5

Wozu dient Bibelprophetie?

Die Menschen, welche die Weltuntergangs-Uhr jetzt auf 90 Sekunden vor Harmagedon gestellt und diese vier Gründe dafür angegeben haben, die da sind:

1. Die Eskalation geopolitischer Spannungen
2. Die Eskalation beim atomaren Wettrüsten
3. Das erhöhte Risiko vom Einsatz biologischer Waffen und Pandemien
4. Die Schwäche der Weltführer

sind keine Prediger, Priester, Rabbiner oder Geistliche, sondern Leute, die im Bereich Wissenschaft tätig sind, die keinen Raum für Gott, christlichen Glauben und die Bibel lässt. Doch ohne es zu wissen haben sie ihre 4 Gründe direkt den Seiten der Heiligen Schrift entnommen, wie zum Beispiel aus:

- Dem Buch der Offenbarung
- Hesekiel
- Sacharja

und aus einigen anderen.

So wie bei allen anderen Beiträgen in der Bibel hat Gott uns auch in der Prophetie Seine Inspiration durch den Heiligen Geist gegeben. Deshalb glaube ich an das unfehlbare, vollkommene Wort des lebendigen Gottes.

Jesus Christus Selbst sagt uns:

Matthäus Kapitel 24, Vers 35

„Himmel und Erde werden vergehen, Meine Worte aber werden NIMMERMEHR vergehen.“

Bibelprophetie ist so akkurat, dass wir sie mit Fug und Recht als im Voraus geschriebene Historie bezeichnen können. Diese Weltuntergangs-Wissenschaftler haben wahrscheinlich niemals die Bibel gelesen. Dennoch haben sie gesagt: „Es sind noch 90 Sekunden bis Harmagedon“, ohne das **Buch der Offenbarung** zu kennen, in dem es heißt:

Offenbarung Kapitel 16, Vers 16

Und sie (jene unreinen Geister) versammelten sie (die Könige) in der Gegend, die auf Hebräisch ›HARMAGEDON‹ heißt.

Wenn wir tatsächlich so nahe an den prophezeiten Ereignissen der 7-jährigen Trübsalzeit sind, um wie viel näher müssen wir dann der Entrückung der Gemeinde von Jesus Christus sein!

Folgende Aussage dieser führenden globalen Wissenschaftler erschien überall auf der Welt in den großen Zeitschriften und in den sozialen Medien:

„Die Welt ist Harmagedon, also ihrer unvermeidlichen Zerstörung, JETZT näher als jemals zuvor in der Menschheitsgeschichte.“

Das ist nicht die Schlussfolgerung eines Priesters, sondern die von dieser Wissenschaftlergruppe. Wenn dem so ist, bist Du dann bereit, dem HERRN Jesus Christus gegenüber zu stehen?

Gott hat uns die Bibelprophetie NICHT gegeben, um uns Angst zu machen, sondern deshalb, damit wir uns vorbereiten können.

Leider sind viele Kirchenführer und Gemeindeführer am Steuer eingeschlafen und haben keine Ahnung von Bibelprophetie. Jede Gemeinde kann sich glücklich schätzen, die einen bibeltreuen Vorsteher hat, der sich darin gut auskennt, die Eschatologie lehrt und der verstanden hat, wie bedeutsam die Bibelprophetie ist.

Denn die Bibelprophetie motiviert uns – wahrscheinlich wie keine andere Lehre in der Bibel - ein gottgefälliges Leben zu führen. Mit der richtigen Erkenntnis der Eschatologie lebst Du mit dem allgegenwärtigen Gedanken: „Wenn ich heute Abend meinen Kopf auf das Kissen lege, könnte es sein, dass Jesus Christus in der Nacht zur Entrückung wiederkommt.“

Und die Entrückung wird kommen. Sie wird sich sogar SEHR BALD ereignen und wird innerhalb von einem einzigen Augenblick geschehen. Ich möchte Dir dazu einen sehr bedeutsamen Rat geben: Sieh zu, dass Du JETZT mit Gott ins Reine kommst.

Zur Entrückung schrieb der Apostel Paulus, der dieses GEHEIMNIS als Erster enthüllt hat, Folgendes:

1.Korintherbrief Kapitel 15, Verse 51-52

51 Seht (Wisset wohl), ich sage euch EIN GEHEIMNIS: Wir werden nicht alle entschlafen, wohl aber werden wir alle verwandelt werden, 52 (und zwar) IM NU, IN EINEM AUGENBLICK, beim letzten Posaunenstoß; denn die Posaune wird erschallen, und sofort werden die Toten in Unvergänglichkeit auferweckt werden, und wir werden verwandelt werden.

Dem griechischen Originaltext ist zu entnehmen, dass mit dem „Nu“ und dem „Augenblick“ die Zeitspanne gemeint ist, die es braucht, bis ein Lichtstrahl der Sonne vom Auge reflektiert wird. Eine Gruppe von Wissenschaftlern hat diese Zeitspanne mit 1/12 000 einer Sekunde berechnet.

Ich kann mir nicht vorstellen, wie kurz das ist. Aber ich kann Dir sagen, dass Du da nicht mehr

genug Zeit haben wirst, um:

- Deine Sünden zu bereuen
- Deinen Lieblingspastor anzurufen. Denn jeder Pastor, den Du da telefonisch noch erreichen könntest, wäre es nicht wert, dass Du ihm zuhörst
- Zu einer Kirche oder Gemeinde zu fahren
- Auf die Knie zu gehen, um zu beten

Es gibt eine starke biblische Unterstützung für die Annahme, dass alle Menschen, die persönlich eine Gelegenheit hatten, vor der Entrückung erlöst zu werden, nach der Entrückung dazu keine Gelegenheit mehr bekommen werden. Das ist jetzt KEINE absolute Lehre von mir; doch ich kann Dir sagen, dass viele angesehene Theologen dazu neigen, mit mir in diese Richtung zu gehen, indem sie sagen, dass diejenigen, welche vor der Entrückung die Gelegenheit hatten, Jesus Christus anzunehmen und diese Chance vertan haben, sie nach der Entrückung nicht mehr bekommen werden.

Dazu heißt es zum Beispiel in:

Hebräerbrief Kapitel 6, Verse 4-8

4 Denn es ist UNMÖGLICH, solche, die einmal die Erleuchtung empfangen und die himmlische Gabe geschmeckt haben und des Heiligen Geistes teilhaftig geworden sind 5 und das köstliche Gotteswort und die Kräfte der zukünftigen Welt gekostet (geschmeckt) haben 6 und dann doch abgefallen sind, noch einmal zur Sinnesänderung zu erneuern, weil sie für ihre Person den Sohn Gottes von Neuem kreuzigen und Ihn der Beschimpfung preisgeben (ihren Spott mit Ihm treiben). 7 Denn wenn ein Acker den oftmals (reichlich) auf ihn fallenden Regen in sich eingesogen hat und denen, für die er bestellt wird, nützlichen Ertrag hervorbringt, so macht er sich den von Gott kommenden Segen zu Eigen; 8 bringt er dagegen Dornen und Disteln (1.Mose 3,17-18) hervor, so ist er unbrauchbar und geht dem Fluch entgegen, dessen Ende zum Feuerbrand führt.

Hebräerbrief Kapitel 10, Verse 26-27

26 Denn wenn wir VORSÄTZLICH (eigenwillig) sündigen, NACHDEM wir die Erkenntnis der Wahrheit erlangt haben, so bleibt uns fortan KEIN OPFER für die Sünden mehr übrig, 27 sondern nur ein angstvolles Warten auf das (göttliche) Gericht und die Gier des Feuers, das die Widerspenstigen verzehren wird.

Bedenke dabei auch das, was Du in vielen Bibelpassagen nachlesen kannst, wenn Du sie richtig verstehst, nämlich dass der Tag, an dem Du Deine Sünden bereut, Jesus Christus angenommen und dadurch Frieden mit dem himmlischen Vater geschlossen hast, NICHT Deine Wahl war. Nein, nicht Du hast Gott erwählt, sondern es war Gott, Der Dich erwählt hat. Denn Jesus Christus sagt uns:

Johannes Kapitel 15, Vers 16

„NICHT IHR habt Mich erwählt, sondern ICH habe euch erwählt und euch dazu bestellt, dass ihr hingehen und Frucht bringen sollt und eure Frucht eine bleibende sei, auf dass der (himmlische) Vater euch alles gebe, um was ihr Ihn in Meinem Namen bittet.“

Und der Apostel Petrus nannte die Bedingungen dafür, entrückt zu werden in:

Apostelgeschichte Kapitel 3, Verse 19-20

19 „So tut denn Buße und bekehrt euch, damit eure Sünden vergeben werden, 20 auf dass Zeiten der Erquickung vom Angesicht des HERRN (des himmlischen Vaters) kommen und Er Den für euch zum Gesalbten (Messias) bestimmten Jesus (zur Entrückung) senden kann.“

Eine Gelegenheit zur Bekehrung ist dann gegeben, wenn Gott durch die Salbung Seines Wortes auf übernatürliche Weise Dein Herz anspricht und sagt: „Komm und nimm reumütig das Sühneopfer am Kreuz auf Golgatha von Jesus Christus und Ihn als deinen persönlichen HERRN und Erlöser an! Wende dich ab von deinen Sünden.“

Doch wenn jemand vor der Entrückung jemanden das Evangelium hat predigen hören und diese Gelegenheit, Jesus Christus anzunehmen, nicht genutzt hat, wird nach der Entrückung niemals vor dem Thron Gottes stehen und behaupten können: „Kein Prediger hat mich jemals so geliebt und sich um mein ewiges Schicksal gekümmert, dass er mir die Heilsbotschaft erklärt und für mich gebetet hätte.“

Deshalb bitte ich Dich, dass wenn Du jemandem die Heilsbotschaft übermittelst, dies ausführlich mit viel Geduld, Ruhe und Einfühlungsvermögen zu tun. Denn wenn derjenige die Einladung zum HERRN nicht annimmt, kann es sein, dass diese Person nach der Entrückung keine Gelegenheit mehr bekommt, es zu tun.

Das bedeutet aber NICHT, dass während der 7-jährigen Trübsalzeit kein Mensch mehr erlöst werden könnte. Das genaue Gegenteil ist der Fall. Die Bibel lehrt uns, dass es während dieser Zeit die größte Erweckung, welche die Welt je gesehen hat, geben wird. Die größte Erweckung aller Zeiten wird NICHT VOR der Entrückung stattfinden, sondern in der Tat NACH der Entrückung.

Das lesen wir in:

Offenbarung Kapitel 6, Verse 9-11

9 Als (das Lamm) dann das fünfte Siegel öffnete, sah ich unten am Brandopferaltar die Seelen derer, die hingemordet waren wegen des Wortes Gottes und um des Zeugnisses willen, das sie besaßen. 10 Sie riefen mit lauter Stimme: »Wie lange, o heiliger und wahrhafter HERR verziehst Du noch mit dem Gericht und rächst

unser Blut nicht an den Bewohnern der Erde?« 11 Da wurde einem jeden von ihnen ein weißes Gewand gegeben, und es wurde ihnen gesagt, sie möchten (müssten) sich noch eine kurze Zeit gedulden, bis auch ihre Mitknechte und ihre Brüder vollzählig (vollendet; zur Leidens- und Glaubensvollendung gekommen) wären, die ebenso wie sie den Tod erleiden müssten.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)*

Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache